

Königliches Antlitz, unbrechbares Rückgrat.

Sieh die ganzen rumbattelnden, dummschwätzenden Stricher
wie Sprungbretter erzittern, denn mit King ist das Album da,
das die deutsche Szene in ihren Grundfesten erschüttert.

Unmengen von Müttern, die, nachdem sie den Boss einmal sahen,
zwecks Hochzeitsanfragen Tage vor seinem Lofteingang warten.

Vor der Schlosseinfahrt warten, ich lass sie den Cock einmal blasen,
außer die fetten, hässlichen, die lass ich von Rottweilern jagen.

Yo mich stoppt keiner Mann, mich toppt keiner Mann.

Die Konkurrenz versucht mir zu folgen, so wie Spotlightanlagen.

Es wird doch keiner schaffen.

Die Opfer werden wie im Block einst per Boxfights zur Konsistenz von Softeis
zerschlagen.

Yo verneig dich vor dem Drogenboss,

sonst klatscht er dein' Schädel auf die Eckkommode wie Designer das Rhinozer
os.

Dein Girl ist fett, doch hat nicht mal dicke Titten.

Ich würd die Ische nicht mal ficken um dich damit zu dissen.

Und du sagst, sie hätt' bloß schwere Knochen,

doch sie ist bei all deinen Perlen noch am Dünnssten, wie 'n Sternekoch.

Ich schreibe die Charthits, krieg bei Livegigs die Gage, reise nach Mali,
lieg im Sand am Strand, der weiß ist wie das Eis der Antarktis.

Heiz in Ferraris, kicke die Lines, schreibe die Reime für Bares.

Steig in den Jet, mach bei Geschäften mit den Scheichs Abu Dhabis.

In 'nem einzigen Jahr bis zu dreißig Milliarden.

Bitch, die Welt von Kollegah besteht einzig aus Zahlen,
als sei sie die Matrix, einfach der Wahnsinn.

Dir steht der Mund auf wie Gummipuppen,

während ich mich frag warum sie überhaupt noch Hunnis drucken.

Die landen bei mir in Shreddern, die sie kleinmachen, damit
ich Füllmaterial hab, wenn ich mal ne Weinflasche verschick.

Sie zu Weihnachten verschicke.

Ey guck, dein Kleinwagen, Kid,

den nehm' ich locker im Kofferraum meines Maybachs hier mit.

Ich bin einfach der Shit, Punchlines, du kleiner Stricher.

Mich battlen geht ins Auge wie der Schwanz eines Leichenfickers,

denn ich zieh dich aus deinem' Haus, geb dir Hiebe mit der Faust,

klatsch dich in den Boden und du kommst in China wieder raus,

oder ich leer auf dir Benzinkanister aus.

Nehme grinsend noch 'nen letzten Zug und schnipp dann die Cohiba auf dich dr
auf, ah.

Und früher war es: Weed kiffen statt Hanteln stemmen.

Früher war es: Hoes auf die Street schicken wie Ampelmännchen.

Früher Speed ticken, heut Beats picken.

Mcees ficken und mies spitten.

Der Rest kann sich ins Knie ficken wie Schlangemenschen.

Kein Respekt mehr, ich fick ab heute alle.

Guck wie ich die Schädel deiner Kifferfreunde spalte.

Wenn ich im Café mein Mittagspäuschen halte,

klatschen Leute Poster an mein' Arm, weil sie ihn für 'ne Litfaßsäule halten

.

Guck ich roll auf Chromfelgen, 26 Zoll du Bastard.

Hate nicht, Talent plus Disziplin ergibt Erfolg du Bastard.

Taschen voll mit Zaster.

Ich hab Häuser, groß wie Wolkenkratzer und sie sind mit Goldfliesen,
statt Holzdielen Vollgeplastert.

Die schwerste Entscheidung ist heut Beamer oder Benz zu nehmen,

oder Chikas, die ich bang im stehen, lieber auf dem Bett zu nehmen.
Ob ich Tequila oder Brandy nehme'.
Lisa oder Kelly, Alina, Mandy, Maria oder Sandy nehme'.
Heut könnt ihr die Diamanten glänzen sehen.
Das' mein Lifestyle, den hab ich mir trotz Widerstand erkämpft im Leben
und niemals wird's ein Ende geben.
Denn lässt der King sich mal gehen, dann nur wenn ihn seine Dienerschaft auf
Sänften trägt.
Will ich relaxen in meinem Wohnzimmer, dann kauf ich circa.
30 Pianisten, die auf Flügeln spielen wie Außenstürmer
und zwar Sinfonien Beethovens.
Ich bang nur Hoes vom roten Teppich, denn ich bin oberflächlich wie Seerosen
.
Was Charakter, ich leb nicht nach dem Leitmotiv Liebe.
Bei Girls muss ich Body checken als wären 's Eishockeyspiele.
Yo seit ich das Game allein dominiere und mein Weißgold poliere,
geht ihr auf die Knie wie Thaiboxturniere
und winselt bloß um Gnade, weil euch klar ist wer der King ist, ohne Frage.
Ihr seid sinnlos wie ein Pinsel ohne Farbe.
Seit ich euren Mums nur 'n Mindestlohn bezahle,
ham' sie auf 'm Strich mehr Laufkundschaft als eine Intersportfiliale.
Kid, ich liefer Texte wie ein Teleprompter.
Du willst hoch hinaus doch wirst zerhexelt von meinem Helikopter,
dann liegst du Blutrot im Matsch und
ich ersetz deine paar verbliebenen Gesichtszüge durch meinen Schuhsohlenabdruck.
Ich sehe die Rapper, sehe ihren Angstschweiß, wie er fließt,
doch baller weiter erbarmungslos Punchlines durch den Beat.
Keine Gnade, Bitch.
Ey yo ich schlag dich bis die Nase bricht.
Ich zeig dir was 'ne Harke ist
und rede nicht von Gartentips.
Guck, ich treff die Crew dieses Smudos.
Geb ihnen PUNCHES und sie fliegen auf den Mars, wie die Groupies von Bruno.
Ich bin die Numero Uno.
Baller meine allerfeinsten Doubletimes und alle meinen da sei 'ne Uzi im Studio.
Das hier's ein harter Diamant unter tausend Alben, die weichgespült sind,
von Clowns die alle kaum auszuhalten sind, Live auf Bühnen.
Ich sehe aus wie Hulk, diese Lauchgestalten sind klein und süß und
werden meist von Typen für Frauen gehalten wie Einkaufsstützen.
Bitch hörst du den Selfmadeboss im Ghattoblaster?
Dann vibriert durch seine Stimme in deinen Zellen noch das Ektoplasma.
Ich muss sie nur kurz vibrieren lassen und Chicas erblassen,
fangen an zu zittern und kriegen multiple Orgasmen, yeah.
Häng ich nicht Zigarre qualmend am Pokertisch ab.
Ras ich radikal vorbei an mannigfaltigen Großstadtlichtern
mit Partyschnallen zur Nobelvilla.
Kid mein Portemonnaie ist so schwer, das könnte sogar 'nen Kran nicht halten
wie Vogelzüchter
und ich fahr mit jedem Coup weiter Gewinne ein.
Fahr bei Erdöldeals mit 'nem Kuwaiter Gewinne ein.
In Dubai, fahr Gewinne ein, fahr so viele Gewinne ein.
Es ist ein Ding der Unmöglichkeit für meine Buchhalter, sie mitzuschreiben.
Ich chille an Ferienorten wie den Bahamas.
Hänge dort an aus Edelh Holz gezimmerten Bars ab.
Wo mir jeden Morgen hinkende Butler
seltene Tropfen bringen, yeah, wie Regenwolken in der Sahara.
Du behinderter Versager, Bitch, es ist der Pimp im Game.
Rapstar und King im Game.
Jetzt ist wieder glänzendes Bling im Game.
Deine Schwester will ficken gehen.
Es ist wie bei Frischeprodukten im Supermarkt, man sollte sie besser von hin

ten nehmen,
will man nicht ihr hässliches Grinsen sehen.
Bitch ich trag Platinumringe,
denn ich mach bei diversen Geschäften Milliarden Gewinne,
die ich gründlich versteuere, doch bestimmt nicht in Deutschland,
sonst würd all mein Gewinn an den Staat gehen wie olympische Läufer.
Mal ganz nüchtern gesehen.
Glaubt ihr das könnt' man mit fairen Steuern verdienen, wie das Gehalt von Schiffskapitänen?
Das würd sicher nicht gehen.
Ich mach mein Business im Game
mit allen Mitteln, deswegen bin ich nun richer denn je.
Fick auf den Fame.
Stricherrapper weinen bittere Tränen, wenn die Wichser mich sehen
wie ich dabei bin, ihre Bitches zu nehmen,
die dann zittern und stöhnen.
Yeah, ich bang Weiber im Kuhdorf,
die es gern im Doggystyle machen wie Biter von Snoop Dogg.
Von Mailand bis New York,
bis zu Thailands Küsten
warten Chicks auf mich mit geilen Titten und breiten Hüften.
Ich lass Weiber Strippen.
Die schüchtern sind doch die man dann beim tanzen auftauen sieht wie Seilartisten.
Ich reis auf Tour weit hinaus über Germanys Staatsgrenzen.
Trete auf in Szeneclubs, Fans wollen hören wie ich Parts rappe
zwischen Girls die mir nachsetzen.
Mois, du trittst in heruntergekommenen Schuppen auf, wie Frisöre nach Haarwäschen.
Ich gebe dir 'nen Punch wie Thaiboxchamps.
Jeder im Land hier weiß schon längst,
ich hab die Fäden in der Hand wie Spiderman.
Leg dich nicht an mit meiner Gang.
Ich komm mit mehreren Kanten
zu dir nach Hause und all deine Homies sterben als Schlampen.
Bevor wir deine Fam killen, auch entfernte Verwandte.
Sie sind danach allesamt vom Erdboden entfernte Verwandte.
Ich battle die Erzfeinde.
Sie können mein Level nie erreichen.
Ihre Weiber machen die Beine breit wie Leggings mit Querstreifen.
Ständig hungern an meiner riesigen Landhausvilla.
Horden von Paparazzis und hoffen gespannt auf Bilder.
Ich hol die AK raus und schieß einfach auf die Paparazzis drauf.
Jag die Schweine aus dem Garten raus wie Viehtreiber.
Abertausend Teens feiern mein' Hammersound,
während du armer Clown seit Jahren auf der Straße haust wie Streetfighter.
Charter ich an Wochenenden Segelboote und hol Szenedrogen
von Gs, die an den Docks abhäng' wie Stethoskope.
Rapper zittern, wenn der Mac eben was kickt
mit seinem neuen Album gleich die ganze Rapszene zerfickt.
Konsequent alle staun' lässt
und sich in jedem Winkel des kontinentalen Raumes
ein Bronzedenkmal erbauen lässt
bis alle beginnen, ihm seiner Aura wegen zu huldigen.
Die Konkurrenz ist nicht mehr ausschlaggebend wie Nulllinien.
Guck wie ich Rap regier, Rap definiere.
Der Boss, ich dulde keine anderen Kings of Rap neben mir.
Verdunkelte Stretchlimotür, metergroße HD-Screens.
Blockpate, Godfather, Playerflows auf KD-Beatz.
Löwenpower.
Ich geh nicht durch Türen, ich zerstöre Mauern.
K zum Q, Besitzer der Königsaura.